

AudioMoth



Vogelmonitoring in der Agrarlandschaft

Hintergrund

Die Erfassung der Vogelvielfalt in Agrarlandschaften ist essentiell für Umweltbewertungen und Naturschutz. Traditionelle Punktzählungen sind jedoch personalintensiv und zeitlich begrenzt. Passives Akustisches Monitoring (PAM) mit kostengünstigen AudioMoth-Sensoren bietet eine vielversprechende Alternative für eine flächendeckende 24/7-Langzeitüberwachung.

Zielstellung

Das Projekt validiert systematisch einen optimierten AudioMoth-Workflow im direkten Vergleich zu traditionellen Punktzählungen. Die methodische Zuverlässigkeit des digitalen Monitorings wird untersucht, um eine korrekte Dateninterpretation zu gewährleisten.

Ergebnisse

Das Projekt zeigt, dass AudioMoth bis zu 50% mehr Arten durch das kontinuierliche Monitoring erfassen als traditionellen Punktzählungen. Die validierte Methodik reduziert dabei stark den Personalaufwand bei vergleichbarer Datenqualität. Dies ermöglicht Landwirten eine kostengünstige Evaluation ihrer Biodiversitätsmaßnahmen.

Förderung

TRANSFORM - Smart Transformation Labs

FKZ: 28DE205A21

Laufzeit: 7/2023 – 12/2025



Kontakt

Fachbereich Landwirtschaft/Ökotropologie/Landschaftsentwicklung

Prof. Dr. Christina Fischer

✉ christina.fischer@hs-anhalt.de

☎ +49 3471 355 1197

Lucas Beseler

✉ lucas.beseler@hs-anhalt.de

☎ +49 3471 355 1184

🌐 www.hs-anhalt.de/LOEL

In Kooperation mit

